

NIEDERSCHRIFT Nr. 6
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
am 02.07.2019 im Sitzungszimmer des Feuerwehrhauses Tunsel
von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher Peter Ritzel

Ortschaftsräte:

Gamb, Stefan
Grotz, Jutta
Eisele, Joachim
Kirsten, Edgar
Meyer, Alexander
Riesterer, Hartmut
Rüdenauer, Daniela
Ruf, Benno
Schillinger, Jochen

Entschuldigt:

Schmidt, Matthias

Gemeinderäte:

Cammerer, Martin
Ruf, Rolf

Von der Verwaltung:

Frau Haag-Bingemann, Bauamt
Frau Rebitzke, Schriftführerin

Gäste:

Hr. Strohmeier, Herr Rueb und Herr Kozielski von
SR-Projektbau

Zuhörer:

14

Der Ortsvorsteher Peter Ritzel stellt fest, dass die Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 24.06.2019 einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist.

OV Ritzel begrüßt die Gemeinderäte, Ortschaftsräte, Frau Haag-Bingemann, die Herren Rueb, Strohmeier und Kozielski von SR-Projektbau sowie die Anwesenden Bürgerinnen und Bürger. OV Ritzel gibt an, dass dies die letzte OR-Sitzung in dieser Konstellation ist und lädt alle Anwesenden zur nächsten konstituierenden Sitzung am 11.07.2019 ein.

1. Bürgerfrageviertelstunde

Ein Anwesender Bürger gibt an, dass bei der Veranstaltung vom SV Tunsel am Wochenende (Tunsels Elevens) ein Bulle in einem Viehhänger sehr lange drin war und dieser in der Sonne stand. Dies fand er bei der zur Zeit bestehende Wärme nicht in Ordnung bzw. nicht tiergerecht. Er bittet darum, dass bei der nächsten Veranstaltung so etwas nicht mehr passiert. OV Ritzel wird dies an den Vorstand des SV Tunsel weitergeben.

Ein weiterer Bürger gibt zum TOP 2 an, dass die Angrenzenden Anwohner von diesem Bauantrag erst durch die Einladung in Kenntnis gesetzt wurden. Bisher wisse man nicht, was gebaut werden soll. Es wird nicht für gut befunden, dass der Bauantrag zuerst im OR behandelt wird und dann die Angrenzer erst Stellungnahme abgeben dürfen. Frau Haag-Bingemann erklärt, dass wohl noch nicht alle Unterlagen vollständig beim LRA eingegangen sind und daher noch keine Angrenzeranfrage durchgeführt wurde. Anlieger können trotzdem Einsprüche einlegen, diese werden mit in die Entscheidung für das LRA einfließen.

2. Bauantrag zum Neubau von vier Mehrfamilienhäusern mit insg. 24 WE + TG, Burgstr. 8, 8a, 8b, 8c, Flst. Nr. 10/1

Das Vorhaben liegt im Bereich der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gemäß § 34 BauGB ohne Bebauungsplan.

Die Bauherren haben das Grundstück Flst. Nr. 10, Silberbuck mit zwei Mehrfamilienhäusern mit 24 WE gebaut. Für das angrenzende Areal war die Errichtung von zwei Doppelhäusern geplant, die 2016 genehmigt wurden.

Die Bauherren reichen einen geänderten Bauantrag ein mit der Begründung, dass im Gegensatz zu den zwei Doppelhäusern mehr Interesse an 4 Familienwohnungen besteht.

OV Ritzel übergibt das Wort an den Bauherrn Hr. Strohmeier.

Hr. Strohmeier bedankt sich für die Einladung in die Sitzung und erläutert die Pläne.

Grundsätzlich bleiben die Maße des hinteren Gebäudes gleich. Alle Gebäude sollen Barrierefrei werden und einen Aufzug beinhalten. Die Tiefgarage wird an die bestehende vom Silberbuck angebaut werden und die Ausfahrt über die Burgstraße erfolgen. Folgende Wortmeldungen:

OR Eisele teilt mit, dass das Haus C 3-geschossig wirkt.

OR Ruf sagt aus, dass die Dachneigungen eher untypisch für Tunsel sind.

OR Riesterer ist der Meinung, dass das Vorhaben nicht gut für die Infrastruktur ist, sowie dass es kaum Grünfläche hat. Auch er findet dieses Vorhaben eher untypisch für Tunsel, dem stimmt OR Kirsten ebenfalls zu.

OR Ruf und OR Eisele geben zu bedenken, dass die Burgstr. jetzt schon ständig zugeparkt ist. 72 Autos über die Burgstraße zu leiten ist eine enorme Erhöhung des Verkehrs.

Frau Haag-Bingemann gibt an, dass keine Besucherparkplätze vorhanden sind.

GR Cammerer bittet darum die Grundfläche sowie die Geschossfläche zu überprüfen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat schlägt vor, den Bauantrag zum Neubau von vier Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 24 Wohneinheiten und Tiefgarage abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3. Bauanträge- und Bauvoranfragen

Keine weiteren Bauanträge oder Bauvoranfragen vorhanden.

4. Anfragen des Ortschaftsrates und Informationen der Verwaltung

OR Eisele gibt an, dass die Geschwindigkeitstafel in Schmidhofen nichts mehr anzeigt, er empfiehlt sie als nächstes von Staufen herkommend aufzuhängen.

OR Schillinger spricht die Plakataktion beim Jubiläum vom Förderverein Tunselino an. Bei der Aktion ging es lediglich darum Unterschriften zu sammeln. **OV Ritzel** erklärt, dass er dieses Plakat nicht für angebracht findet, es wurde eine Situation beschrieben, die zum großen Teil nicht stimmt. Der Gemeinderat beschäftigt sich seit einiger Zeit mit den Grundschulen in den Teilorten, diese sollen erhalten bleiben. Derzeit wird der Computerraum zum Schulraum umgebaut dieser soll nach den Ferien fertig sein. Auch das Lehrerwohnhaus geht voran, Fertigstellung eines Klassenzimmers wahrscheinlich zu Beginn des neuen Schuljahres. Erfreuliche Nachricht, der Zuschuss für die Sanierung der Toiletten wurde nun auch für Tunsel genehmigt.

OR Meyer erklärt, dass in letzter Zeit vermehrt LKW's der Spedition Dischinger durch Tunsel fahren.

OR Rüdenuer gibt an, dass der 2. Kreisel sehr schlecht gesehen wird.

OR Schillinger möchte wissen, ob der HH nochmals behandelt wird. **OV Ritzel** gibt an, dass das Thema Haushalt vom neuen OR in der Sitzung vom 25. 07.19 beschlossen wird.

OR Grotz gibt an, dass die Bruchsteinmauer in Schmidhofen immer weiter zerfällt, da ist dringender Handlungsbedarf.

OV Ritzel gibt noch folgende Informationen:

- Im Stuhllager der Halle befindet sich viel Material von den Vereinen. Die Verwaltung und die Schule wünschen, dass ein Container dafür aufgestellt wird.

- Samstag, 06.07. findet ein Friedensmarsch „Walk fort the Planet“ statt. Start ist in Freiburg, Ziel in Tunsel bei Gartencoop, es werden ca. 200 Teilnehmer erwartet.
- Die Bauarbeiten zum Kreisverkehr sind in der Endphase, die Unterführung in der Muttighofer Str. wurde bereits geöffnet. Die Arbeiten werden noch ca. 2-3 Wochen andauern, allerdings solange die Erdhaufen noch vorhanden sind, wird der letzte Abschnitt nicht freigegeben. Das Material wird untersucht und muss wahrscheinlich entsorgt werden, kann noch ca. 6-8 Wochen dauern.

OV Ritzel schließt die öffentliche Sitzung um 20:00 Uhr.

Der Ortsvorsteher:

Für den Ortschaftsrat:

.....

Der Schriftführer: